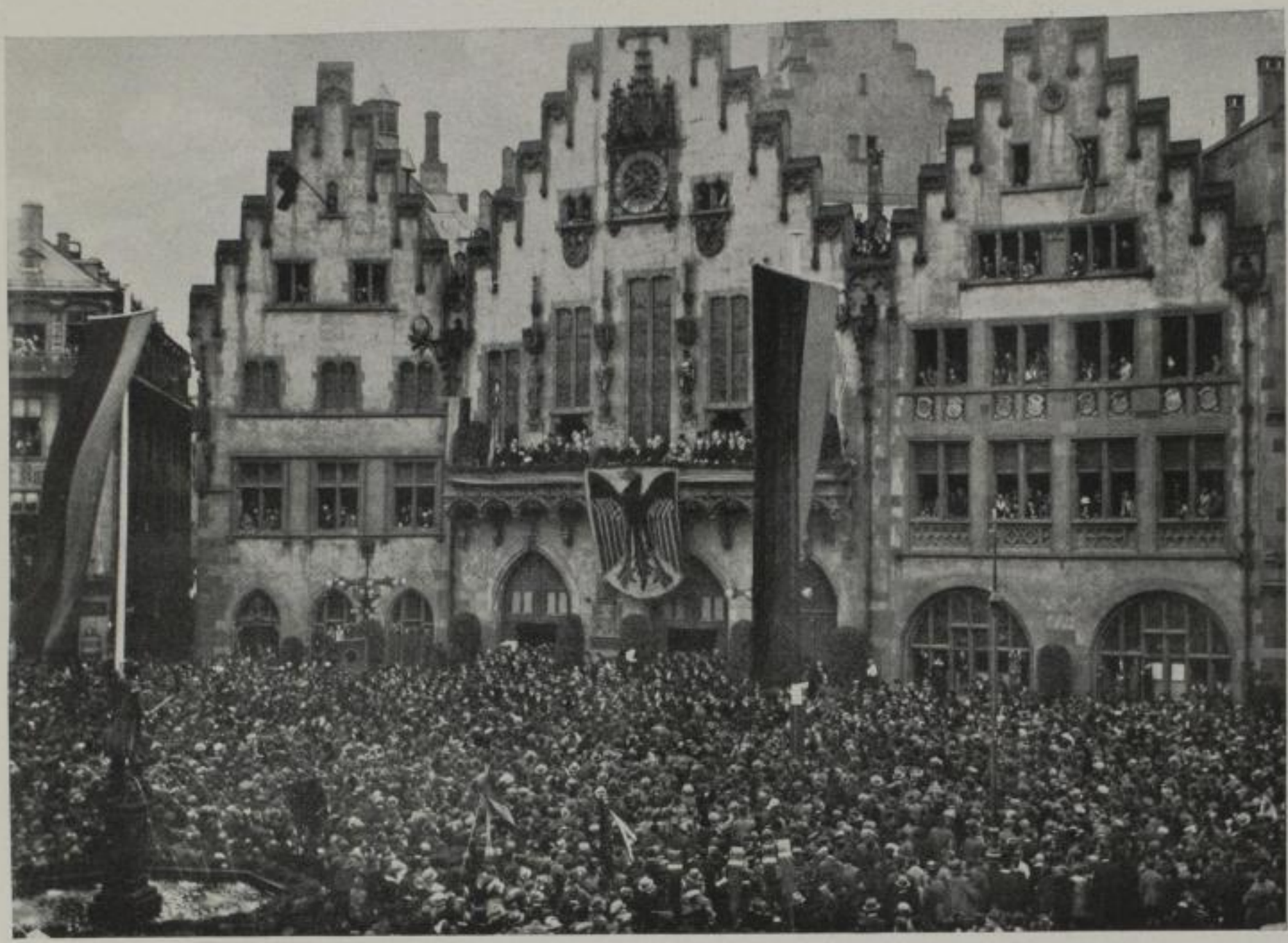

GEDENKFEIER AN DIE DEUTSCHE NATIONALVERSAMMLUNG 1848 IN FRANKFURT AM MAIN AM 18. MAI 1923

DIE STAATLICHEN FEIERN DER REICHSREGIERUNG

VON REICHSKUNSTWART DR. EDWIN REDSLOB

DIE Sichtbarmachung des Reichsgedankens ist eine künstlerische, zugleich aber eine politische Aufgabe. Dabei ist gerade die Tatsache des Zusammentreffens dieser Motive weit wichtiger, als von denen gemeinhin angenommen wird, die hier lediglich geschmackliche Fragen, nicht aber ein logisches System erkennen. Über den Wert einzelner Arbeiten hinaus ist also die Tatsache von entscheidender Bedeutung, daß überhaupt, nach Prof. Ehmckes Formulierung, »das Recht und die Pflicht« der Künstler an den Aufgaben der staatlichen Repräsentation begriffen und berücksichtigt wurde. Steht doch der Künstler, wo er schafft, stets auf der Seite des Lebens, so daß gegenüber dem unerbittlich aufs Negative gestellten parlamentarischen System die Tatsache seiner Mitarbeit hinsichtlich einer Verstärkung der positiven Motive des Staatsgedankens sehr wohl ins Gewicht fällt. Es handelt sich dabei aber nicht um die Beteiligung dieser oder jener Personen, es handelt sich vielmehr um das sachliche Aufnehmen künstlerischer und ideeller Werte.

Außer der sichtbaren Verwirklichung durch Werke der Gebrauchsgraphik, der Kunst und des Handwerks, deren Wert innerhalb der amtlichen Formgebung doch stets in ihrer Unauffälligkeit und Zurückhaltung besteht, bedarf aber die repräsentative Darstellung des Reichsgedankens stärkerer Motive, welche geeignet sind, bei bestimmtem, an sich schon bedeutungsvollem Anlaß die Phantasie des Volkes tiefgreifend zu erfüllen. Der erste Schritt zu einer solchen Selbstdarstellung des Reichsgedankens wurde mit der Feier des Verfassungstages im Jahre 1921 gemacht.

Am 11. August dieses Jahres wurde im staatlichen Opernhaus zu Berlin der Verfassungstag in einer offiziellen Feier begangen, zu der von seiten der

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39780218 7-19250020/61 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT